

Apex Critical Metals gibt Update zu Bohrprogramm 2025 auf Projekt Cap

12.08.2025 | [IRW-Press](#)

Erprobung von Niob- und Seltenerdmetallzielen in einem unzureichend erkundeten Karbonatitsystem

Vancouver, 12. August 2025 - [Apex Critical Metals Corp.](#) (CSE: APXC | OTCQX: APXCF | FWB: KL9) (Apex oder das Unternehmen), ein kanadisches Mineralexplorationsunternehmen, das auf kritische Metalle von strategischer Bedeutung spezialisiert ist, freut sich, ein Update zu seinem Diamantbohrprogramm 2025 auf seinem zu 100 % unternehmenseigenen Projekt Cap Critical Minerals im Zentrum der kanadischen Provinz British Columbia zu geben.

Das ca. 2.500 Hektar große Projekt Cap weist eine in Karbonatit lagernde Niob- und Seltenerdmetall-(REE)-Mineralisierung auf und befindet sich 85 km nordöstlich von Prince George, BC. Das Explorationsprogramm 2025 wird Diamantbohrungen von bis zu 1.500 Meter umfassen und ist nicht nur vollständig finanziert, sondern gemäß einer mehrjährigen gebietsbezogenen (MYAB) Genehmigung mit fünf Jahren Gültigkeit genehmigt.

Der CEO von Apex, Sean Charland, erklärte: Aufgrund der ersten mineralogischen Beobachtungen unseres Geologenteams, die auf Sichtungen und tragbaren RFA-Ergebnissen beruhen, sind wir im weiteren Verlauf der Bohrungen zuversichtlich, dass es sich bei den Bohrkernproben aus unserem Projekt Cap um mineralisierten Karbonatit handelt.

Bisher wurden vier Bohrlöcher (CAP25-005, 006, 007 und 008) mit einer Gesamtlänge von 1.097 Metern in der Nähe des östlichen Endes der bei früheren Explorationen identifizierten geochemischen und geophysikalischen Anomalie abgeschlossen (siehe Abbildung 4). Alle Bohrlöcher durchschnitten verschiedene Abschnitte mit Karbonatit, Fenit und/oder Syenit, deren Mächtigkeit (d. h. Kernlänge) zwischen wenigen Metern und mehr als 300 Metern lag. Die tatsächliche Mächtigkeit und Ausrichtung des Karbonatitkörpers müssen noch bestimmt werden. Derzeit wird jedoch davon ausgegangen, dass der Karbonatit nahezu vertikal ausgerichtet ist.

Mithilfe geologischer Aufzeichnungen der Bohrkerne und untermauert durch punktuelle tragbare RFA-Messungen konnten sichtbares Pyrochlor (ein Nb-Mineral, siehe Abbildungen 1 und 2) und Seltenerdminerale (siehe Abbildung 3) in verschiedenen Phasen des Karbonatits nachgewiesen werden. Das Unternehmen weist darauf hin, dass das Vorhandensein von Karbonatit und die Identifizierung der Mineralisierung in den Bohrkernen ausschließlich auf einer visuellen Mineralidentifizierung und punktuellen tragbaren RFA-Messungen beruhen. Daher kann bis zum Vorliegen der geochemischen Laboruntersuchungen der Kernproben keine definitive Aussage über das Vorhandensein von Niob und/oder Mineralien, die Seltenerdelemente enthalten, getroffen werden.

Die erste Charge von Proben aus den Bohrlöchern CAP25-005 und CAP25-006 wurde verarbeitet und an die Aufbereitungsanlage von Activation Laboratories Ltd. in Kamloops (British Columbia) versandt. Das geologische Team verarbeitet derweil die übrigen Bohrkerne vor Ort weiter. Die Ergebnisse der Kernanalysen werden in den nächsten Wochen und bis in den Herbst hinein erwartet.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/80676/Apex_120825_DEPRCOM.001.jpeg

Abbildung 1: Reichhaltige, nuggetartige Pyrochlor-Mineralisierung in einer Tiefe von 38 m bis 41 m in CAP25-006, ermittelt anhand einer visuellen Identifizierung und tragbaren RFA-Messungen.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/80676/Apex_120825_DEPRCOM.002.png

Abbildung 2: Grobkörniges Pyrochlor in einer Tiefe von ~68 m in CAP25-006, ermittelt anhand einer visuellen Identifizierung und tragbaren RFA-Messungen.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/80676/Apex_120825_DEPRCOM.003.jpeg

Abbildung 3: Reichlich vorhandene, sichtbare Seltenerd-Fluorkohlenwasserstoffe mit Karbonatit/Fenit in einer Tiefe von ~184 m in CAP25-007, ermittelt anhand einer visuellen Identifizierung und tragbarer RFA-Messungen.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/80676/Apex_120825_DEPRCOM.004.jpeg

Abbildung 4: Karte mit der ungefähren Lage der Bohrlöcher CAP25-005, 006, 007 und 008 im Verhältnis zu den Oberflächenproben aus dem Jahr 2024 und historischen Bohrlöchern.

Eine Zusammenfassung der geplanten Ausrichtungen, Tiefen und visuell protokollierten Lithologien der abgeschlossenen Bohrlöcher ist in Tabelle 1 aufgeführt.

Tabelle 1: Zusammenfassung der abgeschlossenen Bohrlöcher und protokollierten Lithologien*

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/80676/Apex_120825_DEPRCOM.005.png

*Die Lithologien beruhen ausschließlich auf vorläufigen geologischen Protokollen und visuellen Identifizierungen. Es liegen noch keine Laboranalysen vor, die das Vorhandensein von Niob und/oder seltene Erden enthaltenden Mineralien in Bezug auf die protokollierten Lithologien bestätigen.

Probenahme, Analysemethoden und QA/QC-Protokolle

Alle Bohrungen wurden mit einer helikoptergestützten Diamantbohrmaschine mit NQ-Kern durchgeführt und alle Bohrkernproben wurden bzw. werden an die Aufbereitungsanlage von Activation Laboratories Ltd. in Kamloops, British Columbia, zur Standardprobenaufbereitung (Code RX1) versandt. Die Aufbereitung umfasst Trocknung, Zerkleinerung (

In das Programm wurde ein Protokoll zur Qualitätssicherung/Qualitätskontrolle aufgenommen, das die Zugabe von zertifiziertem Referenzmaterial in einem Anteil von ca. 5 % sowie Siliziumdioxid-Blindproben in einem Anteil von ebenfalls ca. 5 % umfasst.

Qualifizierter Sachverständiger

Der fachliche Inhalt dieser Pressemeldung wurde von Nathan Schmidt, P. Geo. (EGBC-Lizenz 48336), Geologe bei Dahrouge Geological Consulting Ltd. (EGBC-Betriebsgenehmigung 1003035) und einem qualifizierten Sachverständigen im Sinne der Vorschrift NI 43-101 - Standards of Disclosure for Mineral Projects, geprüft und genehmigt.

Herr Schmidt hat alle wissenschaftlichen und technischen Daten, die in dieser Pressemeldung veröffentlicht werden, einschließlich der Probenahme- und QA/QC-Ergebnisse sowie der zertifizierten analytischen Daten, die den veröffentlichten fachlichen Informationen zugrunde liegen, geprüft. Herr Schmidt hat während des Datenüberprüfungsprozesses keine Fehler oder Auslassungen festgestellt. Das Unternehmen und Herr Schmidt sind sich keiner Faktoren bei der Probenahme oder Gewinnung bewusst, die die Genauigkeit oder Zuverlässigkeit der in dieser Pressemeldung veröffentlichten Analysedaten wesentlich beeinflussen könnten.

Über Apex Critical Metals Corp. (CSE: APXC) (OTCQX: APXCF) (FWB: KL9)

Apex Critical Metals Corp. ist ein kanadisches Explorationsunternehmen, das sich dem Erwerb und der Erschließung von Konzessionsgebieten widmet, die Karbonatite und alkalische Gesteine mit Potenzial für wirtschaftliche Konzentrationen von Seltenerdmetall- (REE), Niob-, Gold- und Kupfermineralisierungen beherbergen. Das Konzessionsgebiet Cap von Apex, das sich 85 Kilometer nordöstlich von Prince George (B.C.) befindet, erstreckt sich über 25 Quadratkilometer und beherbergt einen vor Kurzem identifizierten vielversprechenden Niobtrend von 1,8 Kilometer Länge. Das Karbonatitprojekt Bianco des Unternehmens erstreckt sich über 3.735 Hektar und deckt einen großen Karbonatitkomplex in einem Gebiet im Nordwesten Ontarios ab, das für das Vorkommen bedeutender Niobmineralisierungen bekannt ist. Das Projekt Lac Le Moyne erstreckt sich über rund 4.025 Hektar, wenige Kilometer nordwestlich des Karbonatikomplexes Eldor von [Commerce Resources Corp.](#) in Quebec (Kanada).

Karbonatite sind extrem seltene Gesteinsarten und weltweit sind weniger als 600 Vorkommen bekannt. In ihnen lagern Seltenerdmetall-(REE)-Minerale, Niob, Tantal und Phosphat ebenso wie Kupfer und Gold. Karbonatite beherbergen die größten und ertragreichsten Nioblagerstätten der Welt, darunter Araxa und Catalão in Brasilien und Niobec in Quebec. Darüber hinaus sind sie die Hauptquelle für REE, wie etwa in Mountain Pass in Kalifornien, Mount Weld in Australien und Bayan Obo in China. Sie sind auch eine wichtige Quelle für Phosphat (Apatit) wie bei Cargill in Ontario, während in der Mine Palabora in Südafrika Kupfer, Nickel, Gold, Magnetit und Vermiculit aus Karbonatit gefördert werden. Aus anderen Karbonatiten konnten bekanntermaßen Gold, Eisen, Zirkonium, Fluorit und andere Industriemineralen produziert werden.

Durch den Erwerb einer Vielzahl von Karbonatitprojekten beabsichtigt Apex, potenzielle hochwertige

Möglichkeiten zu prüfen, um die wachsende globale Nachfrage nach Spezialmetallen in verschiedenen Branchen zu bedienen. Apex ist in Kanada an der Canadian Securities Exchange (CSE) unter dem Kürzel APXC, in den Vereinigten Staaten am OTCQX-Markt unter dem Kürzel APXCF und in Deutschland an der Börse Frankfurt unter dem Kürzel KL9 bzw. der WKN A40CCQ notiert. Mehr erfahren können Sie unter www.apexcriticalmetals.com. Um sich in den kostenlosen Newsverteiler einzutragen, besuchen Sie bitte <https://apexcriticalmetals.com/news/news-alerts/> oder folgen Sie uns auf X (vormals Twitter), Facebook oder LinkedIn.

Für das Board of Directors Apex Critical Metals Corp.

Sean Charland, Chief Executive Officer
Tel: 604.681.1568
E-Mail: info@apexcriticalmetals.com

Die Canadian Securities Exchange und ihre Regulierungsorgane (in den Statuten der CSE als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Pressemeldung.

VORSORGLICHER HINWEIS IN BEZUG AUF ZUKUNFTSGERICHTETE INFORMATIONEN: Diese Pressemeldung kann zukunftsgerichtete Aussagen im Sinne der geltenden kanadischen Wertpapiergesetzgebung enthalten. Zukunftsgerichtete Aussagen sind Aussagen, die nicht ausschließlich historischer Natur sind und Aussagen über Überzeugungen, Pläne, Erwartungen oder Absichten in Bezug auf die Zukunft einschließen. Zukunftsgerichtete Aussagen in dieser Pressemitteilung beinhalten Aussagen in Bezug auf die Aufnahme des erwarteten Bohrprogramms des Unternehmens und die Absicht des Unternehmens, hochwertige Spezialmetall-Gelegenheiten auf seinen Konzessionsgebieten zu untersuchen. Zukunftsgerichtete Aussagen sind verschiedenen bekannten und unbekannten Risiken und Ungewissheiten unterworfen, die dazu führen können, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Entwicklungen wesentlich von jenen unterscheiden, die in den Aussagen enthalten sind. Zu den Risiken, die das Eintreten dieser Ereignisse, Aktivitäten oder Entwicklungen verändern oder verhindern könnten, gehören: dass wir möglicherweise nicht in der Lage sind, zusätzliche Explorationen auf den Konzessionsgebieten des Unternehmens vollständig zu finanzieren; dass, selbst wenn wir in der Lage sind, Kapital zu beschaffen, die Kosten für Explorationsaktivitäten steigen könnten, sodass wir möglicherweise nicht über ausreichende Mittel verfügen, um solche Explorations- oder Verarbeitungsaktivitäten zu bezahlen; der Zeitplan und der Inhalt zukünftiger Arbeitsprogramme; geologische Interpretationen auf der Grundlage von Bohrungen, die sich mit detaillierteren Informationen ändern könnten; potenzielle Verarbeitungsmethoden und Mineralgewinnungsannahmen, die auf begrenzten Untersuchungen und dem Vergleich mit als analog geltenden Lagerstätten basieren, die mit weiteren Untersuchungen möglicherweise nicht vergleichbar sind; dass die Erprobung unseres Verfahrens sich als nicht erfolgreich erweisen könnte oder Proben aus unseren Konzessionsgebieten keine positiven Ergebnisse liefern könnten, und selbst wenn solche Tests erfolgreich sind oder die ersten Probenergebnisse positiv ausfallen, die wirtschaftlichen und anderen Ergebnisse nicht wie erwartet ausfallen könnten; dass die erwartete Marktnachfrage nach Seltenerdmetallen und anderen Mineralien nicht wie erwartet ausfallen könnte; die Verfügbarkeit von Arbeitskräften und Ausrüstung für die Durchführung zukünftiger Explorationsarbeiten und Testaktivitäten; geopolitische Risiken, die zu Markt- und Wirtschaftsinstabilität führen könnten. Es kann nicht garantiert werden, dass sich solche Aussagen als zutreffend erweisen, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse wesentlich von den in solchen Aussagen zum Ausdruck gebrachten Erwartungen abweichen können. Dementsprechend sollten sich die Leser nicht vorbehaltlos auf zukunftsgerichtete Aussagen verlassen. Das Unternehmen lehnt jegliche Absicht oder Verpflichtung ab, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder zu revidieren, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen, sofern dies nicht gesetzlich vorgeschrieben ist.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedarplus.ca, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von [Minenportal.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.minenportal.de/artikel/572864--Apex-Critical-Metals-gibt-Update-zu-Bohrprogramm-2025-auf-Projekt-Cap.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Minenportal.de 2007-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinen](#).